

Am Österreichischen Archäologischen Institut (ÖAI) der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW), der größten außeruniversitären Einrichtung für Grundlagenforschung in Österreich, ist die Position als

TECHNIKER (F*M) für archäologische Geoprospektion
(Vollzeit / 40 Wochenstunden)

ab 1. Juli 2020 auf die Dauer von 1 Jahr mit der Perspektive auf Entfristung zu besetzen.

Das Österreichische Archäologische Institut führt archäologische Feldforschungen im gesamten Mittelmeerraum sowie in Zentral- und Osteuropa durch. Mit dem Einsatz von modernen Technologien werden diese Projekte zeitgemäß unterstützt. Dazu gehören insbesondere die Anwendung und Interpretation geophysikalischer Prospektionen und Rammkernsondierungen sowie die Analyse und Verarbeitung von Daten mittels geografischer Informationssysteme (GIS).

Das Equipment des ÖAI beinhaltet Sensoren für die Datenerfassung mittels Geomagnetik, Georadar (GPR), Bodenwiderstand und Suszeptibilität. Mit aktueller Software werden Messergebnisse prozessiert und anschließend archäologische Interpretationen durchgeführt. Die Datenverwaltung erfolgt in Geo-Datenbankstrukturen.

Ihre Tätigkeiten:

- Selbstständige Planung und Durchführung von geophysikalischen Projekten im In- und Ausland
- Archäologische Interpretation geophysikalischer Messdaten
- Zentraler Ansprechpartner für geophysikalisch-archäologische Fragestellungen am ÖAI
- Betreuung und Wartung des Prospektionsequipments
- Kartographische Umsetzung der Prospektionsdaten
- Unterstützung bei geodätischen und geoinformatorischen Arbeiten
- Betreuung und Weiterentwicklung des ÖAI WebGIS auf Basis von SynerGIS WebOffice

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Archäologie oder Geophysik
- Einschlägige Erfahrungen im Umgang mit geophysikalischen Instrumenten
- Erfahrung in archäologischer Prospektion
- Bereitschaft zu längeren Aufenthalten im Feld sowohl im In- als auch Ausland
- Flexibilität, Teamgeist und Innovationskraft
- Führerschein Klasse B

Unser Angebot:

- Ein hervorragendes Arbeitsumfeld am ÖAI und exzellente infrastrukturelle Rahmenbedingungen an der ÖAW
- Interessante Aufgabenfelder mit großer Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung
- Partizipation an der Publikation und Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse
- Attraktive Gleitzeitregelung
- Ein Bruttolohn von mindestens € 38.826,20 jährlich. Darüber hinaus bieten wir eine marktconforme Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Wir würden uns freuen, Ihr Interesse an dieser Position geweckt zu haben und ersuchen Sie, Ihre aussagekräftige, schriftliche Bewerbung samt detailliertem Lebenslauf, Motivationsschreiben und relevanten Zeugnissen elektronisch bis spätestens 31. März 2020 an bewerbung@oeai.at zu senden.

Die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) betreibt eine antidiskriminatorische Anstellungspolitik und legt Wert auf Chancengleichheit und Diversität. Insbesondere wird eine Erhöhung des Frauenanteils in Leitungspositionen und bei wissenschaftlichem Personal angestrebt. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.